



ROEMHELD
HILMA ■ STARK

Ansprechpartner:

Markus Secchi
Produktbereichsleiter Montage und Handhabung
Tel.: +49 (0) 6405 / 89-402
E-Mail: m.secchi@roemheld.de

F. Stephan Auch
auchkomm Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0) 911 27 47 100
E-Mail: fsa@auchkomm.de

Römheld GmbH
Friedrichshütte
Römheldstraße 1-5
35321 Laubach
Germany
Tel.: +49 (0) 6405 / 89-0
Fax: +49 (0) 6405 / 89-211
E-Mail: info@roemheld.de
www.roemheld.de

Presse-Information 5/2024

- **ROEMHELD auf der Motek: viele Neuheiten für die Montage- und Handhabungstechnik**
- **Messepremierer: Die ersten Komponenten der „moduhub-New Generation-Baureihe“**
- **Ebenfalls neu: moduLift mit großem Hub und Drehachse, mobil einsetzbare Lagerpresse, neues Drehmodul**

Laubach, den 26. August 2024. Die ROEMHELD Gruppe präsentiert auf der Motek eine ganze Reihe von Neuheiten für die Montage- und Handhabungstechnik. Als Messepremierer sind die ersten Komponenten der moduhub-New Generation-Baureihe zu sehen, die der Geschäftsbereich in nächster Zeit einführt: ein neuer Baukasten für Handarbeits-Montageplätze.

Weitere Neuheiten sind ein moduLift für Bauteile bis zu 80 kg – optional mit Drehachse –, das neue einfache Drehmodul DMHe 140 für bis zu 150 kg schwere Werkstücke sowie eine leichte, handgeführte Lagerpresse für den mobilen Einsatz.

Alle Neuheiten und eine große Auswahl an weiteren Komponenten aus der Montage- und Handhabungstechnik zeigt ROEMHELD auf der Motek vom 8. bis 11. Oktober in Stuttgart in Halle 3 an Stand 3505.

Pioniere: Neue Hubsäule der New Generation-Baureihe

„moduhub New Generation“ nennt sich das neue Baukastensystem, dessen erste Module auf der Motek Premiere feiern. Mit der neuen Baureihe werden die Komponenten leistungsstärker, vielfältiger und teilweise netzwerkfähig. Außerdem hat ROEMHELD das Design modernisiert und die Fertigung vereinfacht, so dass der Kunde von einem günstigeren Preisen profitiert. In nächster Zeit wird das neue Baukastensystem schrittweise erweitert.

Das neue Sortiment startet mit elektrischen Hubsäulen. Sie sind in vier Kraftstufen für Werkstückgewichte bis zu 500 kg konzipiert, bieten Hübe bis 600 mm und Geschwindigkeiten bis 50 mm/s. Dies ermöglicht kurze Taktzeiten. Wahlweise können die Hubsäulen um endlos drehende Drehmodule ergänzt werden.



Die im Außenprofil integrierten Nuten ermöglichen die Befestigung von Schottleisten, Ablagen und Halterungen, die sich bei entsprechender Ausrichtung der Hubachse während des Verfahrens mitbewegen oder in Relation zum Werker verharren. Die Installation mit dem Außenprofil mit den Nuten oben bietet eine verbesserte Beständigkeit gegen Staub und Schmutz. Bedient werden die Säulen alternativ per Hand- oder Fußtaster. Akkus für eine unabhängige Stromversorgung gehören ebenso wie Dreh- und Wagenmodule zum umfangreichen moduhub-Baukasten.

Neben den elektrisch betriebenen Modellen wird es eine neue manuelle Variante mit hydraulischem Hubantrieb mit Fußhebel geben. Diese kann Werkstückgewichte bis 600 kg über einen Hub bis zu 600 mm bewegen.

Neuer moduLift mit großem Hub – optional mit Drehachse – und neues Drehmodul

ROEMHELD erweitert das bestehende Baukastensystem moduhub um einen stationären, elektrisch betriebenen moduLift mit Drehachse für Werkstückgewichte bis 40 kg. In der Ausführung ohne Drehachse können sogar Werkstückgewichte bis 80 kg auf die optimale Montagehöhe gebracht und dort ergonomisch und sicher bearbeitet werden.

Die Neuheit zeichnet sich durch einen großen Hub von über 1200 mm aus, der mit einer Geschwindigkeit bis zu 60 mm/s erreicht wird. Beide Achsen werden über einen Hand- oder Fußtaster bedient und sind in jeder Position selbsthemmend. Eine Abschaltfunktion verhindert Kollisionen beim Senken des Bauteils. Die optionale Drehachse kann Werkstücke endlos drehen.

Auch das neue Drehmodul mit elektrischem Antrieb ermöglicht eine endlose Drehbewegung für Werkstückgewichte bis zu 150 kg. Durch die Kompatibilität lässt es sich beliebig mit allen Hubmodulen des moduhub-Baukastens einfach kombinieren und punktet dabei dank seiner robusten und einfachen Bauweise durch einen attraktiven Preis.

Ebenfalls neu: leichte und mobile Lagerpresse

Für die ortsflexible Lagermontage zeigt ROEMHELD der Öffentlichkeit auf der Motek erstmals eine mobile Einziehvorrichtung. Die ergonomisch gestaltete Lagerpresse wiegt lediglich 20 kg und ist sowohl in horizontaler als auch in vertikaler Ausführung erhältlich. Da sie an einem Balancer aufgehängt wird, kann der Werker weitestgehend ermüdungsfrei arbeiten.

Der Hub von 200 mm erlaubt das jederzeit reproduzierbare präzise – wahlweise manuelle oder automatisierte – Fügen und Verbinden von Teilen mit einer Kraft von 10 bis 100 kN. Diese lässt sich in zwei Stufen individuell programmieren. Das montierbare Teilespektrum reicht von 30 mm Innendurchmesser bis 145 mm Außendurchmesser. Auf diese Weise können selbst große und schwere Werkstücke unkompliziert miteinander verbunden werden, beispielsweise Kugellager, Buchsen, Bolzen und Gehäuseteile.



Die Einziehvorrichtung ist mit den Modulen des moduhub-Systems kombinierbar, sie fügt sich beispielsweise mit Hubsäulen oder Wagenmodulen zu einem Montagearbeitsplatz.

Über die ROEMHELD Gruppe:

Ob in der der Medizintechnik, dem Maschinenbau, der Automobil-, Luftfahrt- und Agrarindustrie oder der Fertigung von Gehäusen für Smartphones: Technologien und Produkte von den Unternehmen der ROEMHELD Gruppe kommen bei der Herstellung zahlreicher Industriegüter und Waren für den Endverbraucher seit über 80 Jahren zum Einsatz.

Das ständig wachsende Angebot von mehr als 25.000 Katalogartikeln umfasst innovative und smarte Lösungen zum manuellen und automatisierten Spannen und Rüsten von Werkzeugen, Werkstücken, Vorrichtungen und Paletten sowie für das Handling und die Montage. Sie werden weltweit in zahlreichen Industrieunternehmen eingesetzt, insbesondere in der Zerspanung, der Umformtechnik, der Kunststoffverarbeitung und dem 3D-Druck.

Im Fokus stehen stets Effizienz und Produktivität – durch minimale Rüstzeiten, eine schnelle Fertigung sowie eine hohe Flexibilität.

Innovation durch Tradition: Seinen Ursprung hat ROEMHELD in der 1707 gegründeten Gießerei Friedrichshütte, die heute noch zur ROEMHELD Gruppe gehört und eines der ältesten aktiven Industrieunternehmen in Deutschland ist.

Zur inhabergeführten Unternehmensgruppe gehören drei Mitglieder. Die Römheld GmbH Friedrichshütte, Laubach/Deutschland, steht für Werkstück-Spannelemente, Montage- und Handhabungstechnik sowie Werkzeugspann- und Wechseltechnik. Nullpunkt-Spannsysteme, Maschinenschraubstöcke und Turmspannsysteme werden von der STARK Spannsysteme GmbH, Rankweil/Österreich, produziert. Die technische Beratung und Entwicklung von Maschinenschraubstöcken, Turmspannsystemen sowie Werkzeugspann- und Wechseltechnik findet bei der Hilma-Römheld GmbH in Wilnsdorf/Deutschland statt.

Die Unternehmensgruppe beschäftigt etwa 530 Mitarbeiter und ist in über 50 Ländern mit Service- und Vertriebsgesellschaften vertreten. Sie erzielt jährlich einen Umsatz von mehr als 90 Mio. Euro.



Fotos:



Foto 1:

Die Hubmodule der „New Generation“ für den moduhub-Baukasten, rechts in Kombination mit Drehmodul (Foto: ROEMHELD).



Foto 2:

Das bestehende Baukastensystem moduhub ergänzt ROEMHELD um einen stationären, elektrisch betriebenen moduLift mit Drehachse für Werkstückgewichte bis 40 kg, in der Ausführung ohne Drehachse bis zu 80 kg (Foto: ROEMHELD).

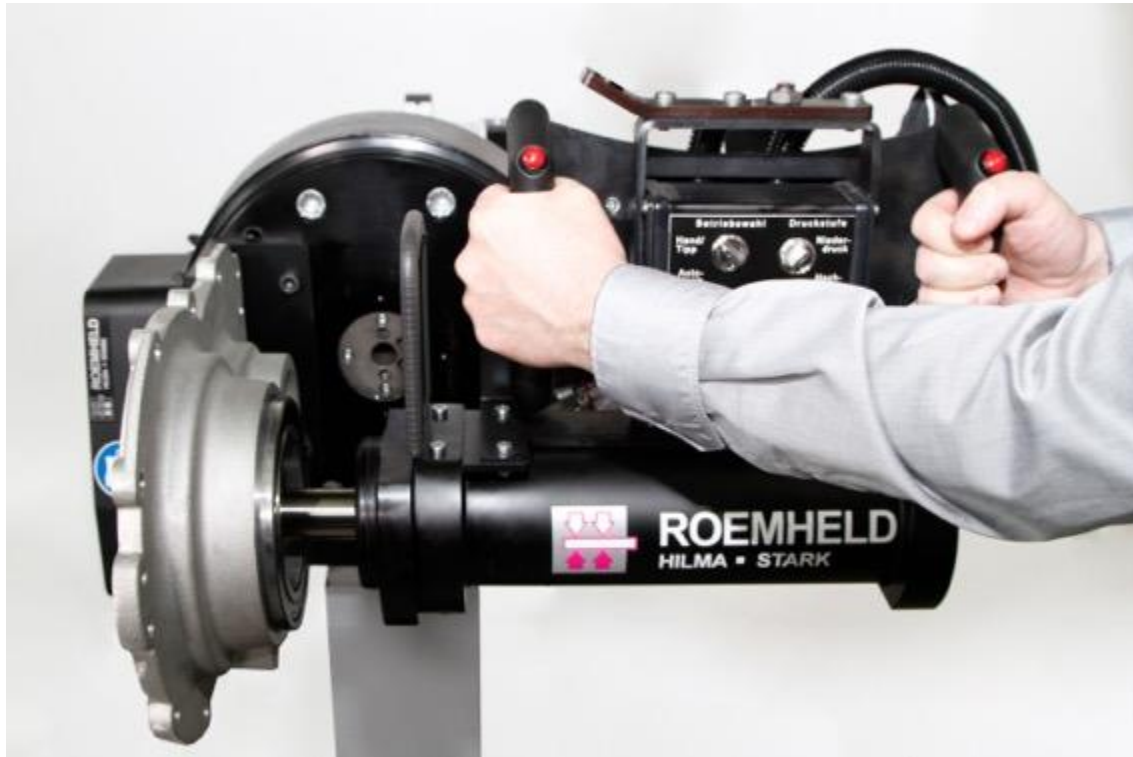


Foto 3:

Für die ortsflexible Lagermontage präsentiert ROEMHELD eine neue handgeführte Einziehvorrichtung mit nur 20 kg Eigengewicht. (Foto: ROEMHELD)

Den Presstext als Word-Dokument und das Bildmaterial in Druckqualität können Sie außerdem hier herunterladen:

https://www.auchkomm.com/aktuellepresstexte#PI_578

Belegexemplar erbeten:

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Hochstraße 11, D-90429 Nürnberg,
fsa@auchkomm.de, www.auchkomm.de